



Aktiv musizierende Schülerinnen und Schüler gehören zum Profil der Veit-Stoß-Realschule. Der Anspruch der umfassenden Allgemeinbildung wird dadurch erfüllt, dass jedes Kind in der 5. und 6. Klasse im Rahmen des Musikunterrichts aktiv musizieren kann. Dabei kann es ein Instrument erlernen (Keyboard, Bläser, Percussion, Gitarre) oder im Chor singen. Die Veit-Stoß-Realschule ist mit ihrem Musikkonzept seit Projektbeginn im Jahr 2009 eine Partnerschule von **klasse.im.puls**, einem bayernweiten Projekt der Musikpädagogik der FAU Erlangen-Nürnberg, das unter der Schirmherrschaft der bayerischen Kultusministers Ludwig Spänle steht.

### Warum machen wir bei klasse.im.puls mit?:

Musik kann das Leben in vielfältiger Weise bereichern. Im aktiven Musizieren sollen Schülerinnen und Schülern eine sinnvolle Freizeitgestaltung als Alternative zu Medienüberflutung, Computer und Internet kennen lernen. Damit erhalten alle Jugendlichen die Chance, Musikmachen als Teil ihrer Lebenswelt und ihrer Persönlichkeit auszuprobieren und zu integrieren. „... musikalische Erziehung das Heranreifen der Kinder fördern und stabilisieren. Sie kann Schulen helfen, nicht nur Lehranstalt, sondern Lebensraum zu sein.“ (Richard von Weizsäcker)

### Unsere Ziele:

Mit dem Aufbau von musikalischen Fähigkeiten soll einhergehen:

- **Training und Aufbau sozialer Kompetenz**, Abbau der Gewaltbereitschaft
- **Förderung der Integration von Kindern mit Migrationshintergrund**
- **Förderung** von Kindern aus **bildungsfernen Schichten**
- **Erwerb von Schlüsselqualifikationen**: Kooperatives Arbeiten, zielorientiertes, konsequentes Arbeiten, zielorientierte Planung, Konzentration, Motivation,
- **Stärkung des Selbstkonzepts**: Vertrauen in eigene Fähigkeiten, Aufbau von Selbstbewusstsein
- **sinnvolle, aktive Freizeitgestaltung**